

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
Rhein-Erft-Kreis
70-6/05/0013/21

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG); Immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren für die Errichtung und den Betrieb von 12 Windenergieanlagen in einer Konzentrationszone der Stadt Erftstadt, Gemarkung Friesheim, Flur 12, Flurstück 120, Flur 15, Flurstücke 2, 19, 27, 76, 70 und Flur 14, Flurstücke 16, 9, 3 und in der Gemarkung Niederberg, Flur 3, Flurstücke 8 und 5, durch die REA GmbH Umweltinvest, Wernerstraße 23, 52351 Düren.

Öffentliche Bekanntmachung der Entscheidung über den Wegfall des Erörterungstermins nach § 12 Abs. 1 Satz 2 und 3 der Verordnung über das Genehmigungsverfahren (9. BImSchV).

Die Firma REA GmbH Umweltinvest hat beim Landrat des Rhein-Erft-Kreises als zuständiger Genehmigungsbehörde gemäß § 4 BImSchG in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24.09.2021 (BGBl. I S. 4458), einen Antrag zur Errichtung und den Betrieb von 12 Windenergieanlagen in einer Konzentrationszone der Stadt Erftstadt, Gemarkung Friesheim und Niederberg, gestellt.

Das Vorhaben wurde am 09.11.2021 im Amtsblatt des Rhein-Erft-Kreises, Jahrgang 48/2021, Nr. 59, den Internet-Portalen des UVP-Verbundes und des Rhein-Erft-Kreises öffentlich bekannt gemacht.

Ein Erörterungstermin nach § 10 Absatz 6 BImSchG findet nicht statt.

Bergheim, den 04.04.2022

Landrat des Rhein-Erft-Kreises
Im Auftrag
gez.
vom Felde